

IN KÜRZE ERSCHEINT:

Schwarze Husaren

PANZER IN POLEN

VON OBERLEUTNANT WILLI REIBIG
Mit einer Kartenskizze. Kartoniert 1,80 RM

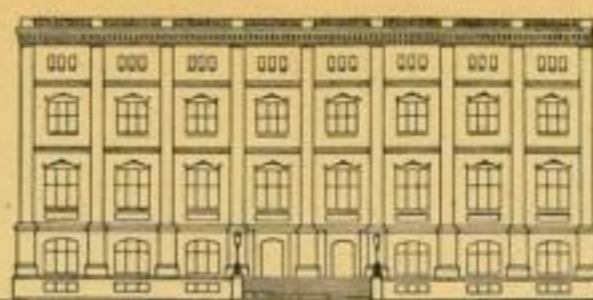
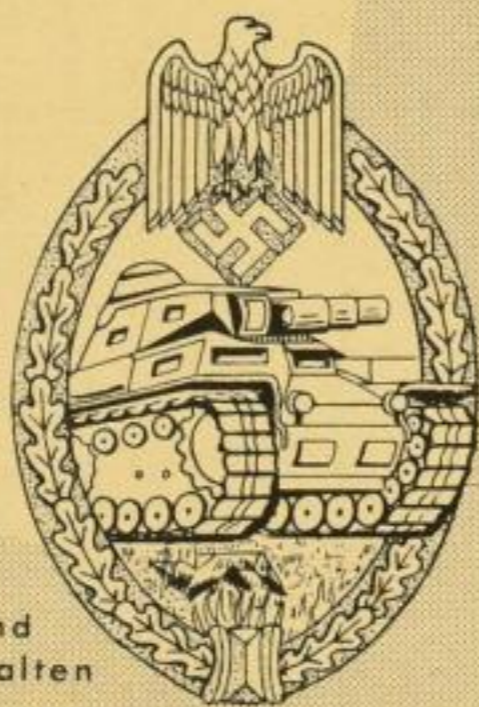
Beseelt von dem in der Panzerwaffe lebendig gebliebenen alten, unerschrockenen Angriffs- und kühnen Reitergeist, schildert der Verfasser spannend und fesselnd seine Kampflebnisse während des Polenfeldzuges; es waren schwere Tage, die den Angehörigen des Regiments unvergeßlich bleiben werden. „Wir können“, schreibt der Verfasser in seinem Schlußwort, „stolz auf unsere Leistungen sein; denn wir schlugen den Feind bei Mokra, waren die ersten vor Warschau und besiegelten das Schicksal der Kutno-Armee.“ Diese Taten waren die ersten Ruhmesblätter des Regiments.

Solche Schilderungen aus den unmittelbaren Kampferleben heraus sind nicht nur eine bleibende Erinnerung der Mitkämpfer, sondern sie bieten auch jedem Deutschen einen Lesestoff, wie er sich in dem heutigen Kriegsschrifttum reiz- und eindrucksvoller selten vorfindet.

②

Lieferungsmöglichkeiten und Auftragskürzungen vorbehalten

VERLAG E.S.MITTLER & SOHN · BERLIN SW68



ZEITSCHRIFT FÜR POLITIK

Herausgegeben vom Deutschen
Auslandswissenschaftlichen Institut, Berlin
durch

Prof. Dr. F. A. SIX und Ministerialrat Dr. W. ZIEGLER

Aus dem Inhalt des Juni-Heftes:

Dr. Helmut Rumpf

Roosevelt greift nach Afrika

150 Jahre amerikanischer Politik im dunklen Erdteil

Dr. Iwo Jorda

Der Irak

Die Vorgeschichte des englisch-irakischen Konfliktes

Prof. Dr. Fick

Die Wirtschaftspolitik der Achse

★

Kleine Beiträge

Die Auflösung des Westens (Zu Reinhard Höhns „Frankreichs demokratische Mission in Europa und ihr Ende“)

★

Köpfe der Weltpolitik

Ramón Serrano Suñer

★

Das Reich und Europa

Daten und Ereignisse Mai 1941

Deutsche Verwaltung in den Niederlanden

★

Bücher des Monats

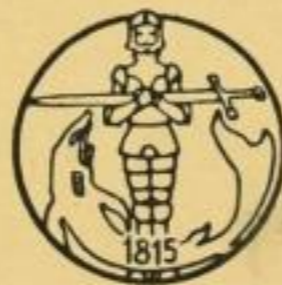
Die alte Ordnung oder besser gesagt, das organisierte Chaos von Versailles ist zusammengebrochen und durch die Schläge der deutschen Wehrmacht und die Entscheidungen der deutschen Politik erledigt. Um so entscheidender wird für jeden die Frage nach der Zukunft des Kontinents – eine Frage, vor die nunmehr alle Völker Europas, ob sie wollten oder nicht, gestellt sind.

An alle, die am politischen Leben Anteil nehmen, wendet sich die „Zeitschrift für Politik“.

Politik über dem Alltag — das ist ihr Inhalt!
Über den Tag hinaus besitzen ihre Hefte Wert!

Monatlich erscheint ein Heft. Der Bezugspreis ist vierteljährlich 4.50 RM, für das Einzelheft 1.50 RM

②



Carl Heymanns Verlag
Berlin W 8